

Inhalt

Dank	9
Einleitung	13
Metaebene	24
1. Zur Politik von Forschungsstand, Forschungslücke und Archiv	24
1.1 Forschungsstand und Wissensarchiv	28
1.1.1 Wer definiert die völkische Bewegung? Selbstbezeichnung und wissenschaftlicher Begriff	28
1.1.2 Rasse in Körper und Gefühl – und ihre Abwesenheit in der deutschen Forschungsliteratur	33
1.1.3 Kolonie und innere Kolonisation	52
1.2 Zur Politik von Bibliothek und Archiv	58
1.2.1 Die Liste für auszusondernde Literatur 1946: »Alles geheim?	58
1.2.2 Archivierung als politische Praxis	61
1.2.3 Das Archiv der Kolonialschule Witzenhausen – von Kolonie und innerer Kolonisation	63
Teil 1: Innere Kolonisation. Germanisierung, Siedlungsbewegung und Zionistische Genossenschaftssiedlung	67
2. Innere Kolonisation, Bodenreform und »Rassen-Ökonomie«	69
2.1 Die Innere Kolonisation im deutschen Osten nach amerikanischem Vorbild	69
2.2 Bodenreform und Germanisierung	82
2.3 »Rassen-Ökonomie«: Zum Wechselverhältnis von Ökonomie und Subjekt	90

3. »Artgerechte« Ökonomie in Gartenstadt und Siedlung	99
3.1 Utopien von Gartenstadt und Siedlung	101
3.1.1 Theodor Fritschs Stadt der Zukunft – Ein organisch-deutscher Raum	101
3.1.2 Willibald Hentschels Mittgart und rassische Siedlungen – Freie Liebe als Zucht?	110
3.2 Verwirklichte Siedlungen und »artgemäßes« Leben	122
3.2.1 Gartenstadt Hellerau – Rhythmik, Tanz und Körpererziehung	123
3.2.2 Die Obstbaukolonie Eden – Vegetarismus als »artgerechte« Ernährung in Konsum und Produktion	128
3.2.3 Theodor Fritschs Heimland – »Deutsche Arbeit«	139
3.2.4 Schulsiedlung Vogelhof – Ländliche Jugenderziehung	148
4. Zionismus, innere Kolonisation und Siedlungsbewegung	158
4.1 Antisemitismus und jüdische Siedlungen in der Innenkolonisation seit 1772	158
4.2 Die deutsche Siedlungsbewegung und der Zionismus um 1900	174
4.3 Zionismus und deutsche Innenkolonisation	185
4.4 Innerjüdische Differenzierung – Regeneration, Muskeljudentum und zionistischer Rassediskurs	191
4.5 Das Prinzip der »jüdischen Arbeit« und die »Araberfrage« in der Siedlungsgenossenschaft Merchavia in Palästina	202
4.6 Zionismus und Gartenstadt in Israel	214
Teil 2: Internalisierung von Rasse – Gefühl und Körper	221
5. Eine Emotionsgeschichte des Rassesubjekts	227
5.1 »Die Rassen-Abneigung und ihr Geheimnis« – Wie Gefühle Hierarchien und Grenzen herstellen	227

5.2	Degeneration und Regeneration: Gefühl und kulturelle Bildung von Rasse	246
6.	Religion, Rasse und Verkörperung	261
6.1	Religion, Sprache und Rasse – Vom Ursprung der Arier und »arteigener« Praktiken	261
6.2	Mazdaznan und Theosophie – Religiöse Rasseethik und rassifizierte Religion	274
6.2.1	Die Theosophische Gesellschaft und die Wurzelrassenlehre	278
6.2.2	»Nicht indo-germanisch, sondern arisch- germanisch« – Weißsein bei Mazdaznan . .	282
6.2.3	Wiedergeburt und Vorgeburtliche Erziehung	288
6.2.4	»Was der Mensch isst, das ist er« – Die Mazdaznan-Ernährung	294
7.	Materialisierung von Rasse – Zu Erberinnerung und Runengymnastik	301
7.1	Ariosophie: Erberinnerung als Körperwissen . .	301
7.1.1	Das weiße Subjekt des Selbstbewusstseins: Lists Pantheismus im Kontext des Hegelschen Idealismus	303
7.1.2	Runen als Zugang zum Körpergedächtnis: Das »körperliche Auge« der Rasse	309
7.2	Runengymnastik und Tanz als rassifizierende Praktiken	314
7.3	Die Runenübungen, Rhythmus und Tanz	325
7.4	Der Rassekörper in rhythmischem Tanz und Gymnastik im Kaiserreich und der Weimarer Republik	334
8.	»Mein Körper hat angefangen, eine gesunde, rosige Hautfarbe zu zeigen« – Erfahrungen und Briefe der Runenübenden	347
8.1	Effekte der Runenübungen 1 – Hierarchien von Mitleid und Heilung	349
8.2	Effekte der Runenübungen 2 – Rasse und Klasse, Jüdisch und Schwarz-Sein	354
8.3	Effekte der Runenübungen 3 – Weiße Innerlichkeit als Kontrolle von Gefühlen	369
8.4	Effekte der Runenübungen 4 – »Aufrassung« als Internalisierung von Weißsein?	372

9. Eine unheimliche Nähe? Affekttheorie und die Konzeption der »Aufrassung« – Theoretische Schlussfolgerungen	379
10. Verinnerlicht. Schlussbemerkungen	397
Anhang	409
Archiv-, Literatur- und Quellenverzeichnis	409
Abbildungsverzeichnis	444